

Als wir mit der Auswertung des 12. Plenums des Zentralkomitees begannen, gingen wir aus von der Tatsache, daß durch die fleißige Arbeit der Werktätigen unseres Kreises unter der Führung unserer Parteiorganisation im Jahre 1969 eine Reihe guter Ergebnisse erreicht worden sind. Die Pläne des Jahres 1970 sind jedoch nur zu erfüllen, wenn wir zu einer höheren Form der Leitungstätigkeit kommen.

Das wird auch in vielen Grundorganisationen diskutiert. Aber ich glaube, wir sind uns noch nicht alle darüber im klaren, warum mit den althergebrachten Methoden in Zukunft die Aufgaben nicht zu bewältigen sind.

Neulich sprach in einer Grundorganisation ein Genosse ausführlich darüber, daß nunmehr „höhere und bessere Formen der Arbeit“ für 1970 gefunden werden müssen. Ich fragte ihn, warum. Er sagte: Weißt du, Genosse, das sagen wir doch jedes Jahr, das gehört doch eigentlich dazu, daß man das immer sagt. Ich erwähne das deshalb, um zu zeigen, daß es uns in unserer Arbeit im Kreis Rathenow noch nicht gelungen ist, alle Parteimitglieder und alle Parteifunktionäre von den qualitativ neuen und höheren Zielen und Aufgaben, die der Plan 1970 stellt, zu überzeugen und jedem Genossen schon den ganzen Ernst der vor uns stehenden Aufgaben klarzumachen. Wir haben im Sekretariat über dieses Problem gesprochen und dabei festgestellt, daß der Plan 1970 für unseren Kreis, sowohl in den Schwerpunkten als auch in den anderen Bereichen,

# Höhere Aufgaben

## erfordern neue

# Leitungsmethoden

bedeutend höhere Aufgaben stellt. Arbeitsproduktivität, Betriebsergebnis, Warenproduktion sind zu steigern mit Raten, die zum Teil um das Doppelte höher liegen als die des Jahres 1969.

### Wo ist der Ausgangspunkt?

Wenn es darum geht, im Jahre 1970 höhere Formen der Leitungstätigkeit zu finden, stellten wir uns im Sekretariat die Frage: Wo muß das seinen Ausgangspunkt haben? Und wir gaben uns die Antwort: Wollen wir höhere Formen der Leitungstätigkeit im Kreis erreichen, dann müssen wir dem ganzen Kollektiv unserer Parteiorganisation zuerst zeigen, wie wir selbst, wie das Sekretariat und die Kreisleitung jetzt in Auswertung des 12. Plenums zu höheren Formen der Leitungstätigkeit findet. Wir haben uns darum die Frage gestellt, was nach unserer Auffassung das Wichtigste ist, das erste, was wir ins Auge fassen müssen, wenn wir zu einer Verbesserung unserer Leitungs-

BSHRHRHRH

deutschland so abgespielt haben könnte. Die meisten Zirkelteilnehmer bezweifelten das, denn im Bonner Staat sind Agitation und Propaganda in den Dienst der imperialistischen Gesellschaftsordnung gestellt, sie wirken dahin, daß sich jeder selbst der Nächste ist.

Gustav Schubert  
VEB Löbnitzer Bekleidungswerke  
Oelsnitz/E.

## Erziehung zur Solidarität

Das Ausbildungskollektiv für den polytechnischen Unterricht (UTP) im VEB Bodenbearbeitungsgeräte Leipzig hat sich in Vorbereitung auf den VII. Pädagogischen Kongreß unter anderem die Aufgabe gestellt, im Wettbewerb zu Ehren des 100. Geburtstages Lenins die Schüler zur internationalen Solidarität zu erziehen. Der Wettbewerb im UTP wird nach Klas-

senstufen durchgeführt. An Tafeln werden monatlich die Ergebnisse bekanntgegeben. Schwerpunkte sind unter anderem: Qualität und Quantität der Arbeit, Disziplin, Fleiß, Ordnung, Führung der Berichtshefte, Forschungs- und Vortragsaufgaben, und die Führung des Haushaltsbuches.

Ein Erziehungsziel ist dabei die Herausbildung einer aktiven Solidarität, besonders mit dem um seine Freiheit kämpfenden vietnamesischen Volk. Die Lehrlinge unserer Betriebsberufs-

**DER LERER HAT DAS WORT**